

Drei auf der Flucht

Ein abenteuerlicher Roman aus Deutsch-Südwest

Paul Ritter



ADOLF SPONHOLTZ VERLAG HANNOVER

Drei auf der FluchtEin abenteuerlicher Roman aus Deutsch-Südwest
von Paul Ritter

Leinen RM 4.80

Vier entscheidende Empfehlungen:
 Hans Grimm empfahl uns Paul Ritter / „Der Völkische Beobachter“ brachte den
 Erstabdruck / die uneingeschränkte Empfehlung der Reichsstelle veranlaßte eine
 Besprechung über den Kurzwellensender für Auslandsdeutsche.

Weitere Stimmen:**Der letzte Gouverneur in Deutsch-Südwest, Dr. G. Schnee:**

„Hier erzählt ein Mann, der selbst Land und Leute genau kennt und als Kolonialpionier draußen tätig war, ... vermittelt einen lebendigen Eindruck vom südwestafrikanischen Koloniallande.“

Der Kolonialpionier:

„Man erlebt alles selbst noch einmal und in uns alten Afrikanern wird die nie ganz schlummernde Sehnsucht nach dem Sonnenland wiederum neu entfacht.“

(A. Jilman, ehemals Farmer in Deutsch-Südwest)

Der Volksbibliothekar:

„Für alle Büchereien“ (Kassel). „Damit ist unsererseits alles überhaupt Mögliche für das Buch getan“ (Stettin). „weitgehend verwendbar“ (Jena).

Der Leihbibliothekar:

„Ich bin begeistert. Nach einer Unzahl kitschiger Abenteuerromane endlich ein Buch, das in jeder Hinsicht als hervorragend bezeichnet werden muß.“

(Leihbücherei Vogt, Hannover)

Der Sortimentler:

„Mit brennendem Eifer gelesen“ (C. Schaffnit Nachf., Essen). „Ein wirklich wertvolles Reise- und Abenteuerbuch, es hält bis zum Schluß gefangen“ (Arthur Geist, Bremen).

„Die kraftvolle und spannende Darstellung hat mich sehr gepackt“ (H. Lindemanns Buchh., Stuttgart). „Dieses Buch darf nicht nur von Leihbüchereien geführt, sondern muß auch vom Buchhandel tatkräftig verbreitet werden“ (Theodor Körner, Altenburg).

„Drei auf der Flucht“ ist ein „Werk- und Werberuf für den deutschen
 Kolonialgedanken“, den das Sortiment nicht überhören darf!

**ADOLF SPONHOLTZ
 VERLAG/HANNOVER**

Z Vorzugsangebot auf dem Zettel Z